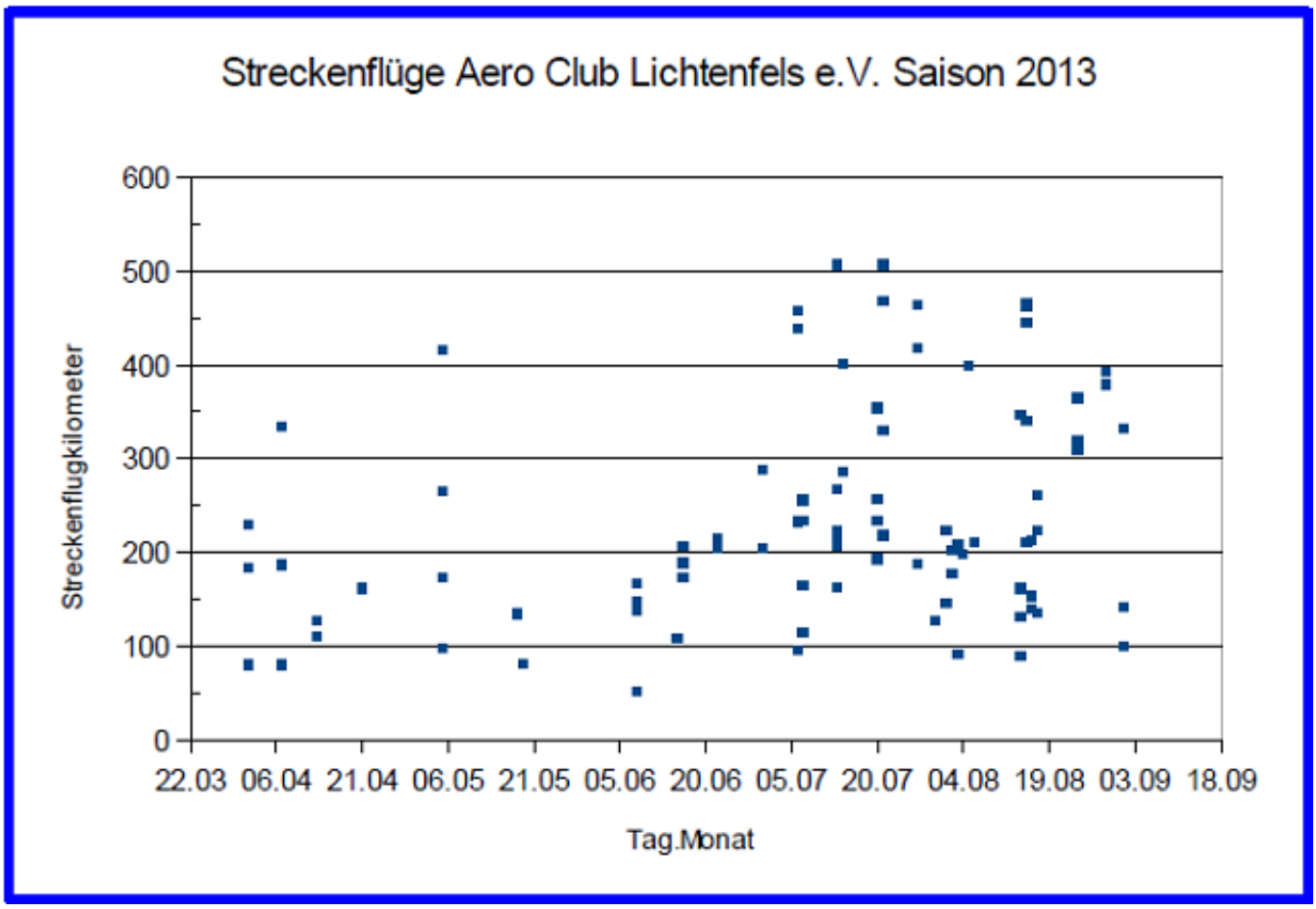
Jahresrückblick 2013 im Segelflug

2013-10-10 11:00 von Boris Blum



Für die Lichtenfelser Segelflieger war 2013 kein besonders gutes aber auch kein besonders schlechtes Jahr. Nach dem langen Winter und den Überschwemmungen konnten wir erst Anfang April richtig loslegen. Die Flüge waren kleinräumig und mit geschickter Routenwahl gelangen Flüge zwischen 200km und 350km Länge. Danach schwächelte das Wetter und erst Mitte des Juni stellten sich Wetterlagen ein, die endlich einmal großräumiges Fliegen ermöglichten. In unserer Erinnerung blieben besonders die Flüge ins Erzgebirge und zur Schwäbischen Alb. Der Traum eines schönen langen Fluges entlang des Thüringer Waldes ging leider nicht in Erfüllung. Auch Flüge in den Bayerischen Wald oder in die tschechische Republik wollten leider nicht gelingen.

Während unseres Fliegerlagers in Klix Mitte August kamen wir dann aber wieder in den Genuss längerer Überlandflüge und konnten auch unseren Schülern interessante Flüge bieten.

Unter den über 700 Segelflugvereinen in Deutschland konnte der Aero Club Lichtefels e.V. heuer bundesweit den 194. Platz erobern. Bayernweit belegen wir den 40. Platz und erflogen mit 10 teilnehmenden Piloten insgesamt 20.900 Streckenflugkilometer. Gewinner sind heuer wieder die großen

Segellfugzentren Burgdorf (NI), Boberg (HH) und Oerlinghausen (NW) mit über 170.000 Streckenflugkilometern

Hier muss aber klar festgestellt werden, dass die Vereine im Süden Bayerns immer wieder klare Wettervorteile hatten. Die großen Segelflugzentren Unterwössen, Königsdorf und Donauwörth erflogen zwischen 145.000 und 116.000 Streckenflugkilometer, waren aber mit teilweise mit 60 bis 90 Piloten am Start!

Sehr erfreulich war auch die erfolgreiche Teilnahme von Jan Kretzschmar bei den Quali-Meisterschaften der Junioren in Reinheim - er hat bei durchwegs schwierigen Wetterlagen und harten Aufgaben einen vorderen Platz erkämpft und wird als Nachrücker voraussichtlich an den Deutschen Meisterschaften der Junioren 2014 teilnehmen. Wir drücken die Daumen!

Um auch in der Saison 2014 einen ordentlichen Eindruck zu hinterlassen, wollen wir konsequent die guten Tage nutzen und versuchen, etwas früher in die Luft zu kommen um die Tageslänge optimaler zu nutzen - bei guten Wetterlagen bringt jede zusätzliche Flugstunde fast 100 Streckenflugkilometer!

Auch wollen wir uns wieder intensiv um unsere Flugschüler kümmern und auch bei schwachen Wetterlagen einen effektiven Flugbetrieb mit Motorflug- und Segelflugschulung anbieten. Ebenso werden wir ein Fluglager abhalten, welches auch den Familien der Piloten wieder eine gute Zeit bescheren wird.

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.